

- Angela Merkel will nicht aufklären, sondern verdunkeln. Würde Angela Merkel aufklären wollen, dann müsste Edward Snowden schon längst unser Staatsgast sein. Wenn wir es zulassen, dass diese Lügen ohne Konsequenzen bleiben, entmündigen wir uns selbst und überlassen den nachfolgenden Generationen lediglich eine „Scheindemokratie“.

- Wenn Lügen und Rechtsbrüche an der Spitze des Staates ohne Folgen bleiben, geraten unsere Demokratie und unser Rechtsstaat als Ganzes in Gefahr. Daher muss der Generalbundesanwalt endlich richtige Ermittlungen aufnehmen, statt nur dubiose „Prüfvorgänge“ einzuleiten.

Gründungsmitglieder

der Initiative

RECHTSANWÄLTE GEGEN TOTALÜBERWACHUNG



RA Dr. Sascha Böttner
 RA Dr. Manuel Cadmus
 RA Marin Gottschewsky
 RA Jari Hansen
 RA Dr. Christian Hilmes
 RA Dr. Malte Passarge
 RA Dr. Oliver Pragal
 RA Wolfgang Prinzenberg
 RA Dr. Oliver Sahar
 RA In Sabine U. Marx
 RA Burkhardt Müller-Sönksen
 RA Dr. Konstantin von Notz (MdB)

c/o Meyer-Lohkamp & Pragal
 Alsterufer 34, 20354 Hamburg
 Tel +49(40)28668 22-0

www.rechtsanwaelte-gegen-totalueberwachung.de

info@rechtsanwaelte-gegen-totalueberwachung.de

RECHTSANWÄLTE GEGEN TOTALÜBERWACHUNG



1. Wer wir sind / was uns umtreibt

- Wir sind zwölf Rechtsanwälte, die sich aufgrund der beispiellosen Totalüberwachung als Gipfel der (Grund)-Rechtswidrigkeit zusammengeslossen haben, um den Angriff auf unsere Demokratie, Grundrechte und offene Gesellschaft abzuwehren. Unser Anliegen ist parteiunabhängig und nicht parteipolitisch motiviert. Alles Weitere sowie unsere Online-Petition finden Sie hier:

www.stop-prism.de

- Wir sehen es wie Edward Snowden: *„Ich will nicht in einer Welt leben, in der alles, was ich sage, alles was ich mache, der Name jedes Gesprächspartners, jeder Ausdruck von Kreativität, Liebe oder Freundschaft aufgezeichnet wird.“* Totalüberwachung macht Bürger zu Untertanen und beraubt Menschen ihrer Würde.

2. Worum geht es? Die Gefahren eines Überwachungsstaates

- Massenüberwachung ist ein Angriff auf die Demokratie und offene Gesellschaft. Der vielfältige Missbrauch der Systeme ist bereits Gegenwart, da von USA/GB nachweislich Rechtsanwältin und Journalisten bespitzelt wurden. Auch der Stasi ging es nie bloß um „Horch & Guck“, sondern um absolute Kontrolle. Es geht es also bei Totalüberwachung vor allem um Macht, nicht um Sicherheit.
- Durch den Quantensprung der technischen Möglichkeiten haben sich auch die Gefahren für den unbescholtene Bürger erheblich potenziert. Wenn wir nicht jetzt handeln, wird es bald zu spät sein.

- Totalüberwachung ermöglicht die Erpressung unserer Politiker und sonstiger Entscheidungsträger: Obama hat Merkel zwar zugesagt, sie zukünftig nicht mehr abzuhören, nicht aber die Aufzeichnungen ihrer beruflichen und privaten Kommunikation, die unbestritten über viele Jahre erfolgt ist, zu löschen. Angela Merkel ist also von einer fremden Macht erpressbar und stellt ein Sicherheitsrisiko für unser Land dar. Auch alle sonstigen Politiker werden sich fragen, was die NSA über sie weiß – die Gefahr ist eine ferngesteuerte Gesellschaft.

- Edward Snowden hat dies wie folgt auf den Punkt gebracht: *„Die NSA weiß, wann wir ins Bett gehen – und mit wem. Dieses Wissen des Staates über die Bürger ist gleichbedeutend damit, dass uns der Staat eine entschicherte Waffe an den Kopf hält und lediglich verspricht, nicht abzudrücken.“*

3. Die Verantwortung und Handlungspflichten der Bundeskanzlerin Dr. Angela Merkel

- Die Bundeskanzlerin verletzt ihre Schutzpflichten für die Bürger, da sie weder dem Überwachungswahnsinn der NSA noch des BND Schranken setzt. Dies sieht man an der Lüge über das „no-spy-Abkommen“, der jahrelang völlig unkontrollierten Datenweitergabe vom BND an die NSA und an der der Weigerung, die Selektoren offenzulegen. Der Gipfel der Dreistigkeit ist der Beschluss der VDS auf dem Höhepunkt der BND-Affäre.
- Aus den E-Mails des Kanzleramtes an das Weiße Haus ergibt sich, dass die US-Regierung niemals die Einhaltung deutschen Rechts zugesichert hat. Deutsche Grundrechte sind der US-Regierung vielmehr völlig egal. Nach dem zweifelhaften Grundverständnis der US-Regierung sind wir alle „Freiwild“ – und das wusste Angela Merkel seit Langem!